

AGENDA-21-KINO

Dienstag 20. März 2018, 19.30 Uhr

beyond the red lines systemwandel statt klimawandel



Doku über die Protestbewegung gegen die Versäumnisse der Klimapolitik

Ob im rheinischen Braunkohlegebiet, im Hafen von Amsterdam oder auf den Straßen von Paris während des Weltklimagipfels: Der Kampf für Klimagerechtigkeit wird an vielen Orten geführt, und oft auch „jenseits der roten Linien“. Der Film von Luciano Ibarra und Sylvain Darou dokumentiert die Geschichte einer wachsenden Bewegung, die »Es reicht! Ende Gelände!« sagt, zivilen Ungehorsam leistet und die Transformation hin zu einer klimagerechten Gesellschaft selber in die Hand nimmt.

Publikumspreis beim Green Motions Film Festival In Freiburg 2016.

Filmgespräch mit mit einem Aktivistin von
Ende Gelände München



im KINO BREITWAND Herrsching
Luitpoldstr. 5 - 5 Min. vom S-Bahnhof Herrsching
Kartenreservierung empfehlenswert! T. 08152-399610



Eine lokale AGENDA21
für Herrsching

Die Reihe Agenda-21-Kino wird gefördert durch die Gemeinde Herrsching.

Jeden dritten Dienstag im Monat gibt es im Herrschinger „Breitwand“ einen Film zum Thema Umwelt/Eine Welt, veranstaltet von AGENDA 21 Herrsching, Indienhilfe e.V. Herrsching und Kino Breitwand.

Kontakt: Arbeitskreis Eine Welt der AGENDA 21 Herrsching, Elisabeth Kreuz, c/o Indienhilfe e.V., Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, T. 08152-1231, email@indienhilfe-herrsching.de, www.indienhilfe-herrsching.de